

Maximale Flexibilität und überlegene Reinigungseffizienz InduraClean



Kundennutzen

- + Verbesserte Papierqualität durch maximale Abscheideeffizienz
- + Hohe Einlaufstoffdichten erlauben geringen spezifischen Energieverbrauch, weniger Einzelmaschinen und damit geringere Kosten
- + Minimaler Faserverlust wird durch höchste Anreicherung der Störstoffe im Rejekt ermöglicht
- + Die EcoMizer Rejektverdünnung erlaubt maximale Betriebssicherheit auch bei höchsten Stoffdichten

Faserstoffsuspensionen in der Stoffaufbereitung enthalten meist abrasive Bestandteile und Schmutz. Das Schwer-
teilcleaner-System InduraClean entfernt diese effizient bei bis zu 3% Stoffdichte. Darüber hinaus führt die Minimierung der Verunreinigungen im Rohstoff zu einer hervorragenden Papierqualität. Die Kombination aus hoher Stoffdichte und reduziertem Volumenstrom senkt außerdem den Energieverbrauch und damit die Betriebskosten.

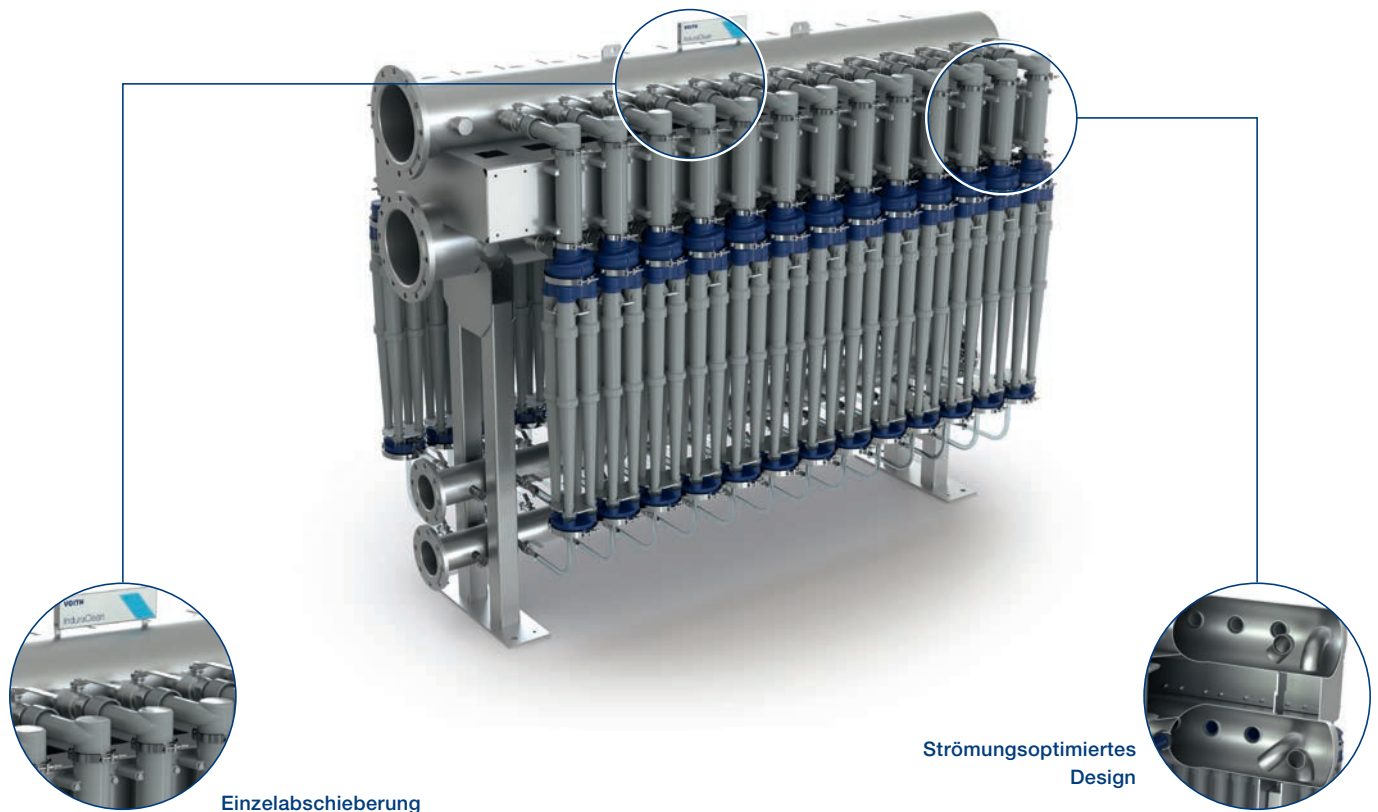
Ein System – Eine Vielzahl an Konfigurationen

Das modulare InduraClean Reinigungssystem setzt sich aus einer überarbeiteten Cleanerbank und vielfältigen Cleanern zusammen, die perfekt aufeinander abgestimmt sind. Je nach Anforderung des Prozesses kann der Fokus auf eine deutlich erhöhte Produktionsmenge, eine Reduzierung des Energieverbrauchs oder eine signifikant verbesserte Abscheideeffizienz gelegt werden.

Hoher Durchsatz bei reduziertem Platzbedarf – InduraClean Cleanerbank

Die InduraClean Cleanerbank überzeugt mit ihrem strömungsoptimierten, platzsparenden und modularen Design. Mit der optionalen Einzelabschieberung können einzelne Cleaner für Wartungsarbeiten abgestellt werden ohne dass die Produktion gestoppt werden muss. Daraus resultieren eine gesteigerte Anlagenverfügbarkeit und erhöhte Produktivität. Zudem zeichnet sich die Cleanerbank durch ein strömungsoptimiertes Design aus, das Ablagerungen in der Cleanerbank aufgrund von Rejekten oder hoch beladenen Stoffen vermeidet. Das Clean Design der InduraClean Bank sorgt im laufenden Betrieb für einen wartungsarmen und robusten Prozess.

InduraClean Cleanerbank



Beste Reinigungseffizienz für jede Anwendung – InduraClean IDC-4

Das Design des InduraClean IDC-4 kombiniert mehrere kleine Hydrozyklone in einer Einheit und vereint somit überragende Abscheideeffizienz mit hohen Durchsatzleistungen in einer Cleanereinheit. Durch diese Anordnung kann bei kompakter Bauweise, im Vergleich mit herkömmlichen Lösungen eine signifikant höhere Produktion erzielt werden. Die Cleaner erzielen bei geringerem Druckabfall eine hohe Abscheideleistung, woraus eine deutliche Reduzierung der Betriebskosten durch niedrigen Energieverbrauch resultiert.

Das InduraClean Konzept ist modular aufgebaut und ermöglicht eine einfache Anpassung der Cleaner an die individuellen Anforderungen und Produktionsziele des Kunden.

- Der IDC-4F (FourFlow) wurde speziell für große Produktionskapazitäten entwickelt und wird vor allem in der Produktion von Karton- und Verpackungspapieren eingesetzt.
- Dagegen ist der InduraClean IDC-4Q (FourQuality) vor allem für Spezial- und grafische Papiersorten geeignet, da hier der Schwerpunkt auf einer sehr hohen Reinigungseffizienz und Qualität liegt.

Maximaler Wirkungsgrad bei hohen Stoffdichten – InduraClean IDC-5I

Durch das optimierte Kopfstück wird mit dem InduraClean IDC-5I eine hohe Vortexrotation bei niedrigem Druckverlust erreicht. Dadurch werden vorhandene Faserflocken aufgebrochen und eingeschlossene Störstoffe freigegeben, wodurch diese leicht und zuverlässig abgeschieden werden können.

Entfernung von spezifisch leichten Verunreinigungen – InduraClean IDC-5C

Der InduraClean IDC-5I Cleaner kann bei Bedarf um einen LightPlus Leichtteilaustrag erweitert werden, um Leichtteilstörstoffe abzuscheiden. Die anfallenden spezifisch leichten Verunreinigungen der Suspension wie Luft, Styropor und Adhäsionskleber können mithilfe des InduraClean IDC-5C signifikant reduziert werden. So wird die Papierqualität mit einer minimalen Investition weiter verbessert.

Bewährtes EcoMizer Prinzip in allen InduraClean Cleanern

Mit dem bewährten EcoMizer Prinzip werden Fasern im Rejekt austrag innerhalb des Cleaners zum Gutstoff zurückgespült. Dies wirkt einer lokalen Eindickung entgegen, sodass die Betriebssicherheit bei hohen Stoffdichten steigt und gleichzeitig der Faserverlust reduziert wird. Durch den geringen Faseranteil im Rejekt sind weniger Cleanerstufen notwendig, da weniger Fasern in die Folgestufe befördert werden. Dadurch können mit InduraClean im Vergleich zu konventionellen Cleanersystem erheblich reduzierte Überlaufzeiten erzielt werden. Dies reduziert die notwendige Pumpenergie und Anzahl der Folgestufen erheblich.

Typen des InduraClean IDC-4

IDC-4F (FourFlow)



IDC-4Q (FourQuality)



Typen des InduraClean IDC-5

IDC-5I



IDC-5C



Voith Group
St. Pöltener Straße 43
89522 Heidenheim
Deutschland

www.voith.com

Kontakt:
Tel. +49 7321 37-0
paper@voith.com



VOITH